

Yannan Ma, Zhijiang Shao, Xi Chen, Lorenz T. Biegler

A parallel function evaluation approach for solution to large-scale equation-oriented models.

Zusammenfassung

'die magnitude-prestigeskala (mps) ist ein instrument für die operationalisierung der sozialen position von berufen in empirischen umfragen. im gegensatz zu alternativen instrumenten wie z.b. der standard international occupational prestige scale (siops) oder dem international socio-economic index of occupational status (isei) ist die mps ein ausschließlich für analysen auf nationaler ebene konstruiertes instrument. dies hat einerseits den nachteil, dass eine verwendung im rahmen international vergleichender analysen nicht möglich ist, bietet aber bei auf die bundesrepublik begrenzten analysen den vorteil, dass das instrument eventuelle nationale besonderheiten in der positionshierarchie besser widerspiegelt. leider liegt die mps bisher ausschließlich für die ältere fassung der international standard classification of occupations (isco) von 1968 und für die vor allem in der amtlichen statistik verwendete klassifizierung der berufe (kldb) vor. eine version der skala für die aktuelle version der in wissenschaftlichen umfragen gebräuchlicheren isco von 1988 existiert bisher hingegen noch nicht. ziel dieses beitrags ist es, diese lücke durch eine übertragung der mps auf die berufsklassifikation isco88 zu schließen.'

Summary

'the magnitude-prestige-scale (mps) is a tool for operationalising the social position of occupations in empirical surveys. in contrast to alternative instruments such as the standard international occupational prestige scale (siops) or the international socioeconomic index of occupational status (isei), the mps is an instrument that was constructed for analyses on the national level only. while the downside of this is that it maynot be used in internationally comparative research, it also brings about the advantage that the instrument better matches national particularities in the hierarchy of positions. unfortunately, up until now the mps is only available for the older 1968 version of the international standard classification of occupations (isco) and for the 'classification of occupations'-scheme (klassifizierung der berufe/ kldb) used in german official statistics. a version of the scale that builds on the more recent 1988 version of the isco - which is far more popular in scientific survey research than is the kldb - is not yet available. therefore, the aim of this paper is to provide a version of the mps for the isco88 classification scheme.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).